

Cologne - april & may 2025

Köln, April-Mai 2025

SEXWORKERS WANTED FOR INTERVIEWS



- ☂ Research project "FöSeGAN" on sex work & health in Cologne
- ☂ 30 minutes interviews
- ☂ 50 Euro expense allowance
- ☂ Anonymous
- ☂ You will be interviewed by colleagues from the sex work industry
- ☂ Questions about health (physical & mental, coming out to doctors, mandatory counseling...).
- ☂ Goal: To make gaps visible and raise awareness in the healthcare system

More information in English and German will be published soon on Instagram @sw_of_cgn or online www.stiftung-gssg.org.

Contact us by email at sw_of_cgn@proton.me if you would like to be part of the project or have any questions!

SEXWORKER FÜR INTERVIEWS GESUCHT

- ☂ Forschungsprojekt "FöSeGAN" zu Sexarbeit & Gesundheit in Köln
- ☂ 30 Minuten Interviews
- ☂ 50 Euro Aufwandsentschädigung
- ☂ Anonym
- ☂ Ihr werdet von Kolleg*innen aus der Sexarbeit interviewt
- ☂ Fragen rund um Gesundheit (körperlich & mental, Outing vor Ärzt*innen, Pflichtberatungen...).
- ☂ Ziel: Lücken sichtbar machen und mehr Awareness im Gesundheitssystem erkämpfen

WORUM GEHT ES?

Wir haben eine Förderzusage erhalten und können deshalb mit unserem Projekt zum Thema Gesundheit von Sexarbeiter*innen in Köln arbeiten! In der ersten Phase führen wir Interviews mit Kolleg*innen in der Sexarbeit durch. Dabei stellen wir euch mit Hilfe eines Leitfadens verschiedene Fragen rund um eure Gesundheit. Gesundheit verstehen wir dabei nicht nur auf einer körperlichen Ebene - wir wollen auch die mentale Gesundheit und die Wechselwirkungen mit in den Blick nehmen. Außerdem interessiert uns zum Beispiel, ob ihr mit Ärzt*innen oder Therapeut*innen über euren Beruf sprecht und welche Erfahrungen ihr dabei macht, ob und wenn ja welche Angebote ihr in Anspruch nehmt und so weiter.

Anschließend werden wir die Interviews mit euren Perspektiven auswerten. Unser Ziel ist dabei, zu erkennen, was bereits gut läuft, welche Angebote Sexworker als positiv und hilfreich wahrnehmen und welche positiven Auswirkungen unser Beruf auf uns und unsere Gesundheit hat. Gleichzeitig wollen wir aber auch sichtbar machen, was schief läuft: An welchen Stellen im Gesundheitssystem wollen wir als Sexworker anders behandelt werden, als dies aktuell der Fall ist? Sollten Ärzt*innen und Therapeut*innen ihr Wissen an der einen oder anderen Stelle nicht besser mal nachbessern? Welche Angebote fehlen uns, die wir vielleicht gerne in Anspruch nehmen würden? Und so weiter. Mit den gewonnenen Erkenntnissen wollen wir darauf reagieren und Angebote schaffen, die diese Leerstellen füllen sollen. Dies können zum Beispiel Workshops oder Vorträge sein, die sich an Sexworker, an Menschen im Gesundheitssystem oder die Gesellschaft richten.

WER STECKT DAHINTER?

Das Projekt ist eine Zusammenarbeit zwischen dem Kollektiv *Sexworkers of Cologne* (@sw_of_cgn), der GSSG (*Gemeinnützige Stiftung Sexualität und Gesundheit*) und dem *Fachdienst STI und sexuelle Gesundheit der Stadt Köln* und wird von der Ernst-Wendt-Stiftung gefördert.

In unserem Kollektiv *Sexworkers of Cologne* vernetzen sich Menschen aus unterschiedlichen Bereichen der Sexarbeit. Wir organisieren uns, um uns gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam für unsere Rechte und Belange zu kämpfen. Wir Kolleg*innen von sw_of_cgn haben die Interviews erarbeitet und würden uns freuen, sie mit euch durchführen zu können!

WIE LAUFEN DIE INTERVIEWS AB?

Wir vereinbaren einen gemeinsamen Termin für ein Interview. Die Interviews können an einem geschützten Raum in der Kölner Innenstadt stattfinden, an dem wir ungestört sind. Falls du aber einen anderen Raum-Wunsch hast, können wir das auf jeden Fall besprechen! Das Interview wird von einer Person aus dem Kollektiv *Sexworkers of Cologne* durchgeführt, die selbst auch in der Sexarbeit tätig ist. Vor Ort wird es Snacks geben. Die Interviews werden etwa eine halbe Stunde dauern, mit gemütlichem Ankommen und Kennenlernen solltest du aber mindestens 45-50 Minuten einplanen. Und dann kann es auch schon losgehen! Wir werden Dir nacheinander die verschiedenen Fragen aus dem Leitfaden stellen. Natürlich ist es auch okay, wenn du Dinge nicht beantworten willst oder kannst. Am liebsten würden wir während des Interviews eine Tonaufnahme machen, die wir selbstverständlich nicht verbreiten und nach der Transkription (=Verschriftlichung) vernichten würden. Dies würden wir dir auch schriftlich bestätigen. Falls dir das aber unrecht ist, ist das auch in Ordnung! Im Anschluss an das Interview händigen wir dir deine Aufwandsentschädigung im Wert von 50 Euro aus. Damit wären wir mit dem offiziellen Teil durch, außer du möchtest noch ein bisschen quatschen und mehr über unser Kollektiv erfahren!

DU MÖCHTEST DABEI SEIN?

Wie toll, das freut uns sehr! Schreib uns gerne eine Mail an sw_of_cgn@proton.me oder eine private Nachricht über Instagram @sw_of_cgn. Wir werden uns dann zügig mit Dir in Verbindung setzen und Dir Terminvorschläge für das Interview machen. Schreibe also gerne auch dazu, wenn du einen spezifischen Wunsch zum Ort oder ähnlichem hast. Besonders hilfreich wäre auch, wenn du schon einmal schreibst, welche Wochentage oder Zeitslots dir besonders gut passen. Zögere bitte auch nicht, deine Fragen oder Unklarheiten zu teilen. Gerne werden wir alles beantworten! Wir freuen uns, von Dir zu hören!

Weitere Infos zum Projekt werden in Kürze veröffentlicht! Auf Basis der Ergebnisse unserer Interviews werden wir den erhobenen Bedarfen und Leerstellen entsprechend Veranstaltungen organisieren. Bleibt dafür am besten auf dem Laufenden über Instagram (@sw_of_cgn), online (www.stiftung-gssg.org) oder schreibt uns eine Mail, wenn ihr Updates erhalten möchtet!

